

JG	<b>Leitziele der Berufsorientierung (in Anlehnung an KAoA)</b>
5/6	<ul style="list-style-type: none"> <li>- für Berufs- und Arbeitswelt sensibilisieren</li> <li>- erste Eindrücke und Erfahrungen sammeln und wiedergeben können</li> <li>- Basiskompetenzen vermitteln und trainieren (z.B. Sozialkompetenzen, basale Grundfertigkeiten)</li> </ul>
7/8	<p><i>Jg.7: Einsetzen von „Wirtschaft und Arbeitswelt“ (Arbeitslehre) mit den Teilbereichen „Wirtschaft“, „Technik“ und „Hauswirtschaft“</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- - Auf das Thema Berufswahl einstimmen; verschiedene Berufsfelder und unterschiedliche Berufswege kennen lernen</li> <li>- - Berufs- und Arbeitswelt in Verbindung zu eigenen Interessen kennen lernen</li> <li>- - Fertigkeiten kennen lernen und erproben</li> <li>- - Vorstellungen und Erfahrungen formulieren und in Ansätzen reflektieren</li> </ul> <p><i>Jg.8: Einsetzen der KAoA-Standardelemente „Potentialanalyse“ (PA), „Berufswahlpass“ (BWP) und „Berufsfelderkundung“ (BFE)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- regionale berufliche Möglichkeiten kennen lernen und Betriebe erkunden</li> <li>- individuelle Potentiale, Stärken und Fähigkeiten erkennen und zu beruflichen Erfordernissen in Beziehung setzen</li> <li>- Berufswahlprozess kennen lernen und sich zunehmend selbstständig in diesem Bereich orientieren können</li> <li>- verschiedene Berufsfelder erkunden und Potentiale als Planungsgrundlage für eine erste praxisnahe berufliche Orientierung nutzen</li> </ul>
9/10	<p><i>Jg.9: erstes 3-wöchiges Betriebspraktikum, Anschlussvereinbarung, ggf. auch Langzeitpraktikum und Praxiskurse</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Praxis der Arbeitswelt erproben; Berufs- und Arbeitswelt unmittelbar erfahren</li> <li>- verschiedene und individuell geeignete Anschlussmöglichkeiten erkennen</li> <li>- sich längerfristig praxisorientiert mit eigenen Fähigkeiten und betrieblichen Anforderungen auseinandersetzen</li> <li>- verschiedene Bewerbungsverfahren und Bewerbungssituationen kennen lernen</li> <li>- zunehmend eigenständige Verantwortung für den Berufswahlprozess übernehmen; Informationen selbstständig recherchieren und reflektieren; nach Möglichkeit auch Entscheidungen konkretisieren und sich bewerben;</li> </ul> <p><i>Jg.10: zweites 3-wöchiges Betriebspraktikum, Langzeitpraktikum, ggf. auch Praxiskurse, Rehaberatung, Anschlussvereinbarung überarbeiten</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Praxiserfahrungen erweitern u. vertiefen;</li> <li>- Entscheidungen konkretisieren und sich bewerben,</li> <li>- Übergang gestalten</li> </ul>